



## Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2025

---

Ort:	Turnhalle Kaltenbach
Dauer:	19.30 -20.20 Uhr
Eingeladen:	1'136 Stimmbürger/innen
Anwesend:	75
Stimmbeteiligung:	6.6%
Vorsitz:	Roland Tuchs Schmid, Gemeindepräsident
Protokoll:	Alexandra Foschum, Gemeindeschreiberin
Entschuldigt:	Anna Bollinger Sandra Styner Susan Daldini Silvio Daldini Lukas Schmid Barbara Müller Peter Müller Johannes von Arx Willi Randegger
Ohne Stimmrecht (Gäste):	Alexandra Foschum, Gemeindeschreiberin Rolf Amstad, Mitarbeiter Verwaltung Giulia Caputo, Mitarbeiterin Verwaltung
Pressevertreter:	Thomas Güntert, Schaffhauser Nachrichten und Thurgauer Zeitung Gabriele Caduff, Bote vom Untersee

---

### Traktanden

1. Wahl der Stimmenzählenden
  2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2025
  3. Abnahme der Jahresrechnung 2024
    - 3.01 Erfolgsrechnung
    - 3.02 Investitionsrechnung
    - 3.03 Bilanz
  4. Mitteilungen aus dem Gemeinderat und Umfrage
- 

### Begrüssung

Gemeindepräsident Roland Tuchs Schmid heisst alle Anwesenden im Namen des Gemeinderates willkommen und weist darauf hin, dass die Gemeindeversammlung für die Protokollierung als Tonaufnahme aufgezeichnet wird.

Er informiert zudem über die Wahl von Beat Götz am 18. Mai 2025 als Gemeinderat. Er hat sein Amt bereits angetreten.

### Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

---

## 1. Wahl der Stimmzählenden

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Hans Scherle, Urnenoffiziant
  - Philemon Stauffer, Urnenoffiziant
- 

## 2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2024

Der Gemeindepräsident stellt das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2024 zur Diskussion. Es ist in der Botschaft zur heutigen Versammlung abgedruckt.

### Antrag Gemeinderat:

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 25. November 2024.

### Beschluss:

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2024 wird mit grosser Mehrheit genehmigt. Dem Verfasser, Rolf Amstad, wird für seine Arbeit gedankt.

---

## 3. Abnahme der Jahresrechnung 2024

Gemeinderat Francis Blösch erläutert den Abschluss der Jahresrechnung 2024.

### 3.01 Erfolgsrechnung

Das Jahresergebnis 2024 fällt weniger spektakulär aus als im Vorjahr. Grundsätzlich zeigt sich der Gemeinderat zufrieden mit dem erzielten Ergebnis, liegt es doch deutlich unter dem budgetierten Aufwandüberschuss von rund Fr. 315'000.–. Die Rechnung konnte beinahe ausgeglichen abgeschlossen werden. Der tatsächliche Aufwandüberschuss beträgt Fr. 61'913.27. Dieses Ergebnis ist erfreulich, denn Ziel einer Gemeinderechnung sollte idealerweise ein ausgeglichenes Ergebnis sein.

Die gesamten Aufwendungen lagen rund Fr. 915'000.– über dem Budget. Die grösste Abweichung zeigte sich im Bereich "Soziale Sicherheit" mit einem Mehraufwand von rund Fr. 655'000.–. Auf der Ertragsseite wurden rund Fr. 554'000.– mehr Einnahmen erzielt als budgetiert.

Besonders ins Gewicht fiel der deutlich höhere Anteil an Grundstückgewinnsteuern, welcher massgeblich zum besseren Rechnungsabschluss beigetragen hat.

Die Entwicklung der Gesamtausgaben und -einnahmen über die letzten zehn Jahre zeigt einen kontinuierlichen Anstieg, was unter anderem auch auf das Bevölkerungswachstum zurückzuführen ist.

### 3.02 Investitionsrechnung

Im Jahr 2024 wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von rund Fr. 950'000.– getätigt. Zu ausgewählten Projekten nimmt Gemeinderat Francis Blösch Stellung:

#### Sanierung Fassade Gemeindehaus:

Die Arbeiten wurden termingerecht abgeschlossen und blieben fast Fr. 23'000.– unter dem bewilligten Budget. Die Kosten wurden direkt der Erfolgsrechnung belastet, da sie unterhalb der Aktivierungsgrenze lagen.

#### Revitalisierung Chräbsbach Etwilen:

Die Gemeinde trat hier aufgrund gesetzlicher Vorgaben als Bauherrin auf. Die Arbeiten wurden abgeschlossen, die Abrechnung erfolgte umgehend und die Kosten wurden der Gemeinde vollständig rückerstattet.

#### Trafostation Obere Giger:

Aufgrund der reinen Modernisierung ohne Leistungssteigerung entschied der Gemeinderat, die Kosten der Erfolgsrechnung zu belasten. Eine Aktivierung erfolgte nicht.

Weitere Projekte wie die Sanierung Schwarzloch in Wagenhausen, der Bootshafen sowie die Altlastensanierung des 300-Meter-Schiessstandes in Rheinklingen und Wagenhausen sind noch am Laufen. Gleiches gilt für die beiden Photovoltaikanlagen auf dem Gemeindehaus und dem Turnhallendach, welche durch das Elektrizitätswerk Wagenhausen in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde umgesetzt wurden. Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2025.

Der Selbstfinanzierungsgrad schwankt aufgrund der Investitionstätigkeit von Jahr zu Jahr. Der Dreijahresdurchschnitt zeigt eine solide Eigenfinanzierung der Investitionen. Weitere Kennzahlen sind in der Botschaft aufgeführt.

### **Spezialfinanzierung**

Gemeinderat Francis Blösch kommt dem von einem Stimmbürger an der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2024 geäußerten Wunsch nach und erläutert in einem kurzen Exkurs den Sinn und Funktion der Spezialfinanzierungen.

### **3.03 Bilanz**

Das Finanzvermögen hat leicht abgenommen, während das Verwaltungsvermögen leicht angestiegen ist. Dies ist im Wesentlichen auf die Aktivierung laufender Projekte zurückzuführen.

Auf der Passivseite ist eine Zunahme des kurzfristigen Fremdkapitals zu verzeichnen. Das Eigenkapital hat sich infolge des Aufwandüberschusses leicht reduziert.

#### **Antrag Gemeinderat:**

Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 mit Aktiven und Passiven von Fr. 14'459'761.44 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 61'913.27 zu genehmigen.

#### **Beschluss:**

3.01 Die Erfolgsrechnung 2024 mit dem Aufwandüberschuss von Fr. 61'913.27 der dem Eigenkapital zugewiesen wird, wird einstimmig genehmigt.

3.02 Die Investitionsrechnung 2024 mit Nettoinvestitionen von Fr. 950'464.79 wird einstimmig genehmigt.

3.03 Der Bilanz mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von neu Fr. 14'459'716.44 wird einstimmig genehmigt.

---

#### 4. Mitteilungen aus dem Gemeinderat und Umfrage

Über folgende Themen wird durch Roland Tuchschnid informiert:

##### Aktuelles aus der Gemeinde:

###### Wahl in den Gemeinderat

Am 18. Mai 2025 wurde Beat Götz in den Gemeinderat gewählt. Er war seit Januar 2024 als Urnenoffiziant tätig und wird dieses Amt nun niederlegen. Die Gemeinde sucht deshalb eine Nachfolge. Interessierte Personen können sich mit den erforderlichen zehn Unterschriften bis zum 4. August 2025 bei der Gemeindeverwaltung melden. Eine Bewerbung aus dem Ortsteil Wagenhausen wäre wünschenswert, aber nicht zwingend.

###### Kommunalplanung

Die Auflagefrist für die Gesamtrevision der Kommunalplanung läuft noch bis zum 4. Juni 2025. An der nächsten Gemeindeversammlung ist vorgesehen, die Vorlage zu verabschieden, damit sie anschliessend zur Genehmigung an den Kanton weitergeleitet werden kann.

###### 30 Jahre Gemeinde Wagenhausen

Im Rahmen des Jubiläums findet am 14. Juni 2025 ab 11.00 Uhr ein weiterer Anlass beim Schulhaus Kaltenbach statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot sowie verschiedene Attraktionen. Alle sind herzlich eingeladen.

###### Öpfel Trophy

Am 15. August 2025 findet die Öpfel Trophy statt. Weitere Informationen zu beiden Anlässen sind in der aktuellen Ausgabe der "Drehschiibe" publiziert.

###### Verteilung der Botschaft

Die aktuelle Botschaft wurde erstmals an alle stimmberechtigten Personen und nicht wie bisher ein Exemplar pro Haushalt verteilt. Grund dafür ist die neue Verwaltungssoftware der Firma Abraxas. Diese übernimmt seit dem 1. Januar 2025 auch den Druck und Versand der Stimmrechtsausweise und Botschaften. Da dieser Prozess automatisiert ist, kann nicht mehr nach Haushalten unterschieden werden. Künftig ist vorgesehen, nur noch einen Flyer mit den wichtigsten Angaben zur Gemeindeversammlung zu versenden. Ausführliche Informationen sollen dann über die Gemeindeverwaltung oder online bezogen werden können.

###### Einführung von Smart Metern

Bis spätestens 2027 müssen alle Elektrizitätswerke sogenannte Smartmeter einführen – elektronische Zähler, die aus der Ferne ausgelesen werden können. Der Gemeinderat hat sich für die Zähler der Firma Kamstrup entschieden, um Einheitlichkeit bei den Zählern für Strom, Wasser und Fernwärme zu gewährleisten. Die Geräte sind miteinander vernetzt und ermöglichen der Verwaltung eine zentrale Auswertung. Zusätzlich erlaubt das System bei den Wasserzählern eine automatische Leckortung.

##### Umfrage aus der Bevölkerung:

Katharina Küng (Etzwilen) kritisiert die Mobilfunkanlagen im Wohngebiet und zeigt sich enttäuscht über die fehlende Lösung. Sie weist auf mögliche gesundheitliche Auswirkungen hin.

Jack Biedermann (Rheinklingen) fragt nach den Restkosten für die Arbeiten von Historiker Matthias Wipf und kritisiert, dass kein einheimischer Historiker beigezogen wurde.

Moni Schweri (Wagenhausen) regt an, auch die umliegenden Gemeinden über das Jubiläumsfest vom 14. Juni 2025 zu informieren.

Olga Bischof (Wagenhausen) meldet reparierte Schlaglöcher, dankt der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung und informiert, dass Google Street View aktuell in der Gemeinde unterwegs ist.

Daniel Vetterli (Rheinklingen) betont den Wert des Busverkehrs und kritisiert die schwierige Situation beim Kreuzen auf dem Viadukt mit grösseren Fahrzeugen, insbesondere aus der Landwirtschaft.

### **Verabschiedungen und Verdankungen:**

Ende Januar 2025 hat Markus Büeler nach einem halben Jahr im Amt, seinen Rücktritt gegeben. Er musste sich im Beruf mehr engagieren. Die Gemeinde verdankt seine Arbeit im Dienste der Öffentlichkeit.

### **Schluss der Versammlung**

RT bedankt sich bei allen Personen, die sich für die Gemeindeversammlung engagieren. Zudem weist er auf die Rügepflicht hin. Die Rügepflicht wird nicht benutzt.

Schluss der Versammlung: 20.20 Uhr.

---

Der Gemeindepräsident



Roland Tuchschnid

Der Protokollführerin



Alexandra Foschum